

Talentierte Schüler spielen ebenfalls um Titel

Die Bielefelder Schachvereine Brackweder SK und zwei-hochsechs hatten zum fünften Mal zur Bielefelder Schülermeisterschaft eingeladen. Mit rund 60 Teilnehmern wurde eine neue Rekordteilnehmerzahl erreicht. Die bewährte Aufteilung in allgemeine Gruppe – für alle Turniereinsteiger – und offene Gruppe – für erfahrene Vereinsspieler – sowie

die Differenzierung in Altersbeziehungsweise Leistungsklassen sorgte dafür, dass jeder Teilnehmer eine realistische Siegchance hatte.

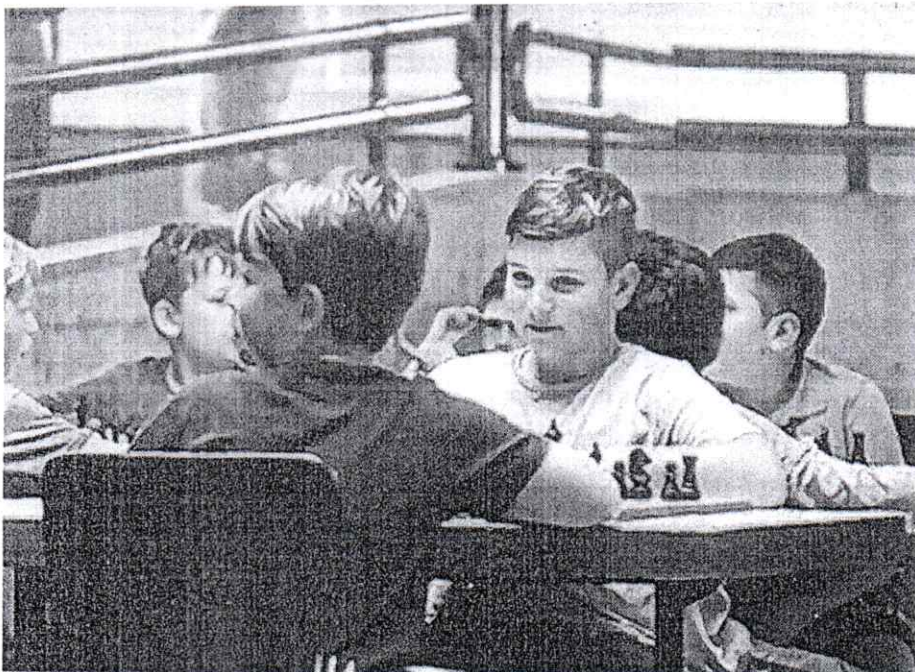
Die meisten Teilnehmer (13) stellte zum zweiten Mal in Folge die Grundschule Bültmannshof.

In der allgemeinen Gruppe setzte sich Bosse Terlinden (GS Wellensiek) durch, der alle sieben Partien gewinnen konnte. Gleichzeitig wurde er damit auch Sieger der U10. Zwei Spieler kamen auf 5,5 Zähler und die folgenden Ränge: Daniel Maljawin (U9, GS Bütmannshof) und Shayan Vapane Kholzaln (U8, GS Wellensiek). Die

weiteren Sieger der Altersklassen waren: Henry Lasota (U11, 5 Punkte, GS Wellensiek), Cihan Sengönül (U12, 4,5 Punkte, Kuhlo-Realschule) und Malte Johannsson (U7, 4 Punkte, GS Bültmannshof).

In der Offenen Gruppe gab es ebenfalls einen Sieger, der alle sieben Partien gewinnen konnte: Florian Schreiber vom Ratsgymnasium, der sich in der Leistungsklasse eins gegen Tim Fuhlrott (Helmholtz, 6 Punkte) durchsetzte. In der Leistungsklasse zwei musste die Feinwertung den Ausschlag geben: Tim Kröger (Rats) lag knapp vor Tom Weeke (GS Wellensiek) und Gideon Jesse (GS Theesen). Emil Specht (Klosterschule) gewann die Leistungsklasse drei, während Darin Othmann (Stiftschule) in der Leistungsklasse vier vorne lag. Die ausrichtenden Vereine hoffen, dass sie viele junge Spieler für Schach begeistern konnten.

Alle Infos im Internet: www.2hoch6.com.



Da guckst du: Der talentierte Bosse Terlinden (graues Shirt) gewann alle Spiele in der Klasse U10 und wurde Schülermeister.

FOTO: NW